

Der in Amtstracht Dargestellte legt die Rechte auf die Brust, hält in der Linken ein Buch. Der derbe Kopf unter schwerer Lockenperücke. Seitlich oben zwei grüne Vorhänge. Vielfach beschädigt. Seitlich bez.:

Christianus Martini. | Grünhaina — Misn. | h. t. Past. Schönfeld. | Natus . d. 17. Maij. Ao. 1663.  
Jetzt auf dem Boden der Pfarre.

Denkmal des Pfarrers Christian Martini der Aeltere, † 1725 und seiner Frau.

Sandstein, 115 cm breit, 200 cm hoch, einfache Platte mit zwei langgezogenen Tafeln, oben eine Verdachung darüber. Inschrift stark zerstört; es ergab sich:

Christian Martini 1663 geb. d. 12. May. 1699 nach Schönfeld berufen 1725 gestorben.

Am Strebepfeiler nach Süden zu aufgestellt.

Denkmal des Pfarrers Carl Friedrich Peck, † 1738(?).

Sandstein, 210 cm hoch, 120 cm breit.

Ueber einem nach unten sich verjüngenden Unterbau eine Tafel mit der Inschrift, seitlich unten zwei Kinder auf Voluten sitzend, oben eine geschweifte Verdachung, darüber liegen zwei beflügelte Figuren, in der Mitte ein Kreuz in Wolken, von beiden gehalten; die linke Figur hält ausserdem eine Schale, die rechte einen Kelch. Aus der Inschrift geht hervor:

Carl Friedrich Peck 1679 geboren, 1726 nach Schönfeld berufen, am 20. Juni 1738 gestorben.

Das Denkmal steht an der Südseite der Kirche. Inschrift theils zerstört. In handwerklichen Barockformen.

Denkmal des Pfarrers Christian Sigismund Martini, † 1741.

Sandstein. Einfach, oben eine geschweifte Verdachung, seitlich Anläufer, bez.:

M. Christian Sigismund Martini, 1695 am 12. Aug. geb., 1739 nach Schönfeld berufen, gestorben am 23. Feb. 1741.

An der Kirche nach Süden zu aufgestellt, bis auf die Inschrift gut erhalten.

Denkmal des Pfarrers Heinrich Blümner.

Sandstein, 120 cm breit, 210 cm hoch.

Einfacher rechteckiger Stein, oben eine Verdachung, auf einer Tafel die Inschrift, der untere Theil gänzlich zerstört, aus der Bezeichnung geht hervor:

Herr Heinrich Blümner geb. zu Sangerhausen d. 7. Martij 1655, gestorben . . . .

An der Südseite der Kirche aufgestellt, sehr verwittert.

Denkmal der Frau Justina Maria . . . . .

Sandstein, 1 m breit, 2,20 m hoch.

Der untere Theil postamentartig, seitlich durch Anläufe begrenzt, darüber eine Kartusche mit der Inschrift, seitlich ebenso abgeschlossen, oben ein Aufsatz, Wolkenhimmel mit Engelsköpfchen, davor der Gekreuzigte. Ein Arm zeigt aus

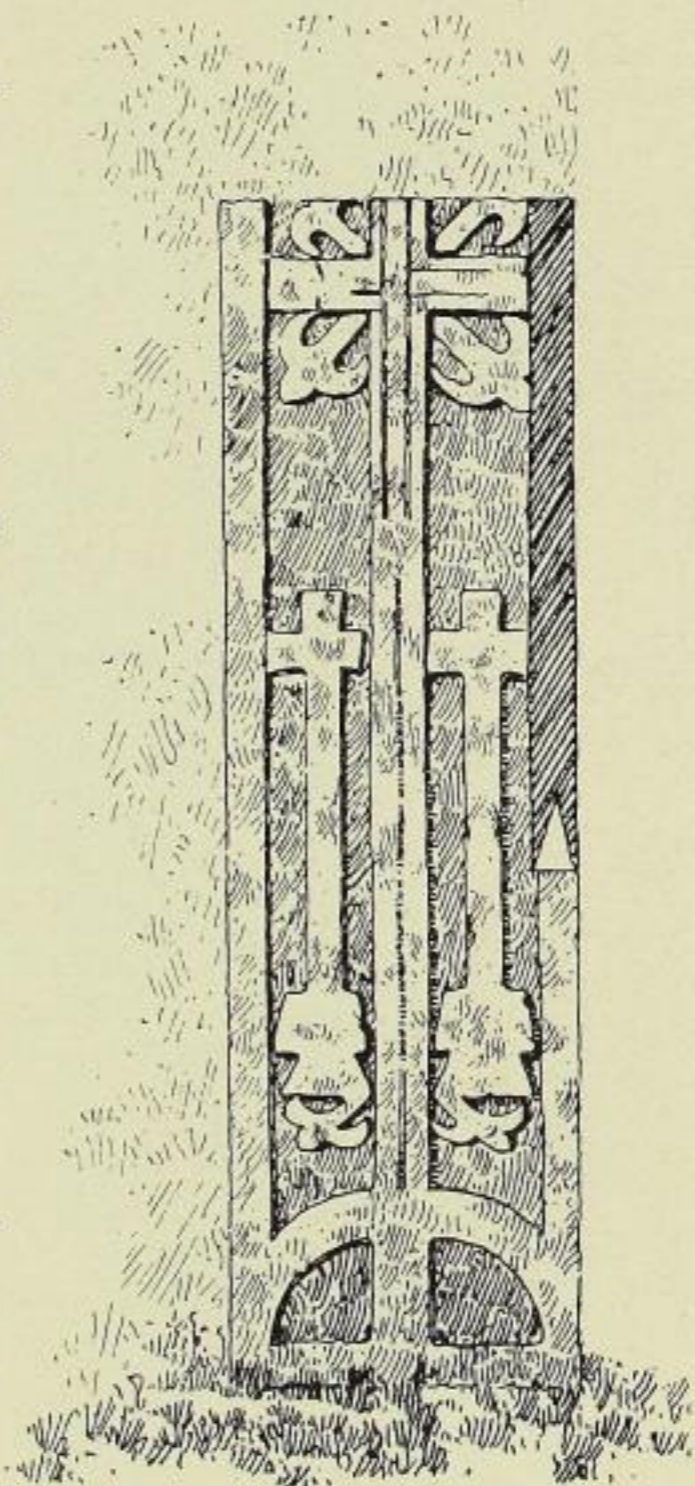


Fig. 232. Schönfeld, Denkstein.